



# AQUASCUD SYSTEM 430

## PRODUKTBESCHREIBUNG

AQUASCUD System 430 ist ein System zur endgültigen Abdichtung von Balkonen, Terrassen, Dachterrassen und allen ebenen, auch gefliesten Flächen ohne Notwendigkeit eines Abrisses. Es handelt sich um ein undurchlässiger Schutz gegen mögliche Infiltrationsursachen.

Schnell, praktisch und extrem elastisch, ermöglicht es eine dauerhafte Lösung, die Kosten und Ärger erspart. Das AQUASCUD System 430 setzt sich wie folgt zusammen:

- AQUASCUD 430, elastisches Zweikomponenten-Abdichtungsmittel;
- AQUASCUD BASIC, eine wasserabweisende, mikroporöse Stretch-Membran aus Polypropylen, die dank einer speziellen Verarbeitung rau wird, um eine perfekte Haftung mit dem Abdichtungsmittel zu ermöglichen;
- AQUASCUD JOIN, Stretch-Dichtband;
- AQUASCUD JOIN BT, klebendes Dichtband;
- BI FLEX SYSTEM, elastisches Band mit Epoxidkleber;
- AQUASCUD LINE Tropfprofil zur Endbearbeitung und zum Schutz des Bodenbelags an der Umrisslinie



## ANWENDUNG DES PRODUKTS

- Abdichtung von Flachdächern, Balkonen, Terrassen und Dachböden mit Schrägen, auch wenn sie bereits belegt sind, wobei die Abdichtungsoberfläche sichtbar oder von Abdeckungen (Zementboden, grüne Bedachung usw.) bleiben kann
- Estriche im Allgemeinen, auch mit Blähton versetzt

## VORTEILE

- Beibehaltung der Verformbarkeit bis -20 °C
- Ermöglicht Abdichtung ohne Abriss
- Beständig gegen U.V. Strahlung
- Geringe Umweltauswirkungen dank niedriger CO<sub>2</sub>-Emissionen, sehr niedriger Emission flüchtiger organischer Verbindungen (VOC) und recycelter Komponenten
- Endgültiger Eingriff in nur 3 mm Stärke
- Hervorragende Haftung auf allen Beton-, Mauer-, Keramik- und Marmoroberflächen
- Ausgezeichneter Schutz des Estrichs gegen Frost/Tauen und Ausblühungen
- Ermöglicht die direkte Verlegung des Bodenbelags
- Das Produkt lässt Punkte für die LEED-Zertifizierung erzielen
- Kann auch auf bereits bestehenden Fußböden und auf Oberflächen mit Haarrissen aufgetragen werden



# AQUASCUD SYSTEM 430

- Kein Abriss und keine Entsorgung

## VORBEREITUNG UND ANWENDUNG

Die Angaben zur Zubereitung und Anwendung beziehen sich auf normale Umgebungsbedingungen (Temperatur +20 °C; relative Luftfeuchtigkeit 60%).

### Vorbereitung der Oberflächen

Schmutz und im Allgemeinen alle Materialien, die die Haftung von AQUASCUD beeinträchtigen können, entfernen.

Bei sehr unregelmäßigen Oberflächen den Untergrund mit dem Mörtel FLEXOMIX 30 wiederherstellen (siehe entsprechendes technisches Datenblatt).

Bei alten oder staubigen Oberflächen mit Walze, Pinsel oder Sprühgerät den Primer PROFIX 30 auftragen (siehe entsprechendes technisches Datenblatt), aber auf jeden Fall darauf achten, dass sich aufgrund der fehlenden Aufnahmefähigkeit des Untergrundes kein Wasser auf der Oberfläche ansammelt.

Auf teilweise mit Wasser getränkten Untergründen mit einer relativen Oberflächenfeuchtigkeit von nicht mehr als 10 % (gemessen mit einem elektrischen Hygrometer vom Typ Storch) die Formulierung PROFIX 80 auftragen (siehe entsprechendes Merkblatt).

### Vorbereitung von Verlegungsdetails

- FÜGEN Verformungsfugen (Dehnungs- und Schwindfugen) und Arbeitsfugen an der Oberfläche müssen mit GARVO Fugenabdeckstreifen (siehe entsprechendes Datenblatt) abgedeckt werden; bei Arbeitsfugen BI FLEX System verwenden (siehe entsprechendes Datenblatt)

- Bei Dämmfugen sind alle Winkel zwischen Wand und Fußboden mit Dichtband AQUASCUD JOIN zu verbinden (siehe entsprechendes technisches Merkblatt), indem der gummierte Teil unter Verwendung von AQUASCUD als Kleber mit dem Untergrund in Kontakt gebracht wird. Alternativ kann das Dichtband AQUASCUD JOIN BT (siehe entsprechendes technisches Datenblatt) auf einer reifen Schicht AQUASCUD verwendet werden. An Schwellen von geringer Höhe AQUASCUD JOIN BT auftragen oder alternativ dazu BI MASTIC-Spachtelkleber (siehe entsprechendes technisches Datenblatt)

- ABLÄSSEN Die Anschlüsse mit den Ablässen mit einem entsprechenden ABLASSSAMMELKANAL vorsehen.

- TROPFPROFIL In Übereinstimmung mit dem äußeren Umfang legen Sie das Tropfprofil AQUASCUD LINE und die entsprechenden Spezialteile (siehe betreffendes technisches Datenblatt) zur Vervollständigung und zum Schutz des Fliesenrands zurecht

- ELASTISCHE VERSTÄRKUNG Die bereits in der erforderlichen Größe zugeschnittene Membran AQUASCUD BASIC vorbereiten, die danach in die erste Schicht der Abdichtungsmischung eingefügt wird

### Anrühren der Masse

Die flüssige Komponente in ihrem Behälter schütteln und anschließend in einen Eimer gießen.

Nach und nach unter Rühren die pulverförmige Komponente von AQUASCUD hinzufügen; 2÷3 Minuten lang mit einer Bohrmaschine mit Rühraufsatz mischen, bis eine homogene Masse ohne Klumpen entsteht.

### Auftragen

Mit dem speziellen GEZAHNTEN REIBBRETT 3,5 mm oder dem GEZAHNTEN MÖRTELABZIEHER großzügig die erste Schicht der Mischung AQUASCUD 430 auftragen, um eine Schicht von mindestens 1÷1,5 mm zu garantieren, wobei die Mischung gut in den Untergrund eindringen und die Oberfläche vollständig bedecken muss (durchschnittlicher Verbrauch 2÷2,5 kg/m<sup>2</sup> entsprechend der Ebenheit des Untergrundes).

Die Membran AQUASCUD BASIC in die erste Schicht der Mischung folgendermaßen einfügen: Nach Sektoren vorgehen, die Membran AQUASCUD BASIC sofort auf die noch frische Mischung AQUASCUD 430 auftragen und gleichmäßig am Untergrund haften lassen, indem mit der NAGELWALZE von Volteco Druck ausgeübt wird.

Das korrekte Aufbringen der Membran AQUASCUD BASIC ist daran zu erkennen, dass diese nach dem Walzen dunkler wird, was auf die korrekte Durchtränkung und Haftung hindeutet.

Die Ränder der Membran AQUASCUD BASIC für mindestens 10 cm übereinander legen und mit der Mischung AQUASCUD miteinander verbinden.

An den Verbindungsstellen zwischen horizontalen und vertikalen Oberflächen die Membran AQUASCUD BASIC am horizontalen Rand des zuvor angebrachten Dichtbandes AQUASCUD JOIN befestigen.

Die Membran AQUASCUD BASIC darf niemals vertikal umgeschlagen werden, sondern muss immer mit dem Dichtband AQUASCUD JOIN verbunden werden.

Bei Fugen, die mit GARVO oder BI FLEX System behandelt wurden, muss die AQUASCUD BASIC



Bahn in der Mitte des Bandes unterbrochen werden.

Wenn entlang der Umrisslinie das Tropfprofil AQUASCUD LINE vorhanden ist, AQUASCUD BASIC für mindestens 6 cm über die Verankerungslasche des Profils legen.

Mindestens 24 Stunden warten (Umgebungstemperatur +20 °C; Luftfeuchtigkeit 60 %), bevor mit einem GEZAHNTEN REIBBRETT 3,5 mm oder einem GEZAHNTEN ABZIEHER FÜR MÖRTEL eine zweite Schicht der Mischung AQUASCUD 430 mit einer minimalen Dicke von 1 mm aufgetragen wird (durchschnittlicher Verbrauch 1,5kg/m<sup>2</sup>), und darauf achten, die Membran AQUASCUD BASIC gleichmäßig zu bedecken.

In frischem Zustand mit einem ABGERUNDETEN REIBEBORET.

Es empfiehlt sich, die zweite Schicht in jedem Fall erst aufzutragen, wenn die erste trocken und ausgehärtet ist.

Bei Anwendungen auf Balkonen oder kleinen Flächen (weniger als ca. 4 m<sup>2</sup>) kann auf die Verwendung der AQUASCUD BASIC-Membran verzichtet werden.

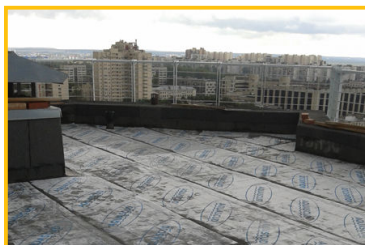
Bei Untergründen mit deutlichen Rissen tragen Sie immer die AQUASCUD BASIC-Membran auf.

## Finish

Das anschließende Verlegen der Fliesen auf AQUASCUD System 430 muss nach mindestens 2 Tagen mit breiten Fugen mit Kleber des Typs C2 (vorzugsweise mit Verformungsklasse S1 und S2) ausgeführt werden.

Die anschließende Verspachtelung muss mit Zementmörtel zur Versiegelung der Klasse CG2 ausgeführt werden.

AQUASCUD System 430 kann bei gelegentlicher Begehung exponiert bleiben.



Referenzen finden Sie auf Website [www.volteco.com](http://www.volteco.com)

**VERBRAUCH UND ERGIEBIGKEIT** 3,2÷3,5 kg/m<sup>2</sup> entsprechend der Unregelmäßigkeit des Untergrundes.

## VERPACKUNG UND LAGERUNG

AQUASCUD 430 ist 18-kg-Packungen erhältlich (12 kg Pulver + 6 kg Flüssigkeit).

Das Produkt muss vor der Verwendung trocken gelagert und vor Frost, Wärme (bei einer Temperatur zwischen +5 °C und +30 °C) und direkter Sonneneinstrahlung geschützt werden.

|                                          |                                                                                                  |
|------------------------------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <b>ZUBEHÖR</b>                           | -                                                                                                |
| AQUASCUD JOIN                            | Elastisches Dichtband<br>25 m-Packung                                                            |
| AQUASCUD JOIN BT                         | Dichtband mit klebendem Butylkautschuk<br>20 m-Packung                                           |
| BI FLEX SYSTEM                           | Elastisches Band<br>Packungen mit 15, 20 oder 40 m<br>Epoxidkleber<br>Packungen mit 5 oder 10 kg |
| AQUASCUD BASIC                           | Wasserabweisende mikroporöse Stretch-Membran<br>30m <sup>2</sup> -Packung                        |
| AQUASCUD LINE                            | Dränierendes Tropfprofil (Version H.0 und H10)<br>13,5-m-Packung                                 |
| <b>SONDERTEILE</b>                       | -                                                                                                |
| JOIN BT 90°-Winkel / JOIN BT 270°-Winkel | Vorgeformtes Dichtband mit klebendem Butylkautschuk<br>Packung zu 10 Stück                       |
| ABZUG/ABLASSSAMMELKANAL                  | Element aus gummiertem Gewebe Ø 85 mm und Ø 100 mm<br>Packung mit 2 Stück                        |
| GARVO QUADRATISCH                        | Element aus gummiertem Gewebe 40x40 cm<br>Einzelverpackung                                       |
| AQUASCUD CORNER 90°                      | Ecke für AQUASCUD LINE (Version H.0 und H.10)<br>Einzelverpackung                                |



# AQUASCUD SYSTEM 430

|                                    |                                                                           |
|------------------------------------|---------------------------------------------------------------------------|
| <b>SONDERTEILE</b>                 | -                                                                         |
| AQUASCUD CORNER 270°               | Ecke für AQUASCUD LINE (Version H.10)<br>Einzelverpackung                 |
| AQUASCUD FIXY                      | Verbindungen für AQUASCUD LINE (Version H.0 und H.10)<br>Einzelverpackung |
| <b>WERKZEUGE FÜR DIE VERLEGUNG</b> | -                                                                         |
| NAGELWALZE - 7 kg                  | -                                                                         |
| Walze PLASTIVO                     | -                                                                         |
| ABGERUNDETES REIBEBRETT            | -                                                                         |
| GEZAHNTES REIBEBRETT 3,5 mm        | -                                                                         |
| GEZAHNTER ABZIEHER FÜR MÖRTEL      | -                                                                         |

## WICHTIGE HINWEISE

Kein Wasser hinzufügen oder das Mischverhältnis verändern.

Das Produkt innerhalb von 20 Minuten nach dem Mischen auftragen (Raumtemperatur +20°C; Raumfeuchtigkeit 60%).

Verwenden Sie AQUASCUD 430 nicht in Dicken, die größer als 2 mm pro Schicht sind.

Um die Mindestdicke in jeder Schicht des Produkts zu erreichen, ist es ratsam, ein GEZAHNTES REIBEBRETT 3,5 mm oder einen GEZAHNTEN ABZIEHER FÜR MÖRTEL zu verwenden, um die Dicke zu regulieren.

Warten Sie mindestens 15 Tage, bis der Untergrund unter normalen Bedingungen aushärtet, wenn Sie ihn auf frisch hergestellten traditionellen Estrichen auftragen.

Das Produkt nicht bei Temperaturen über +30°C oder unter +5°C auftragen oder jedenfalls nicht, wenn ein Sinken unter diesen Wert innerhalb von 24 Stunden erwartet wird.

Regen, Nebel oder niedrige Temperaturen führen zur Verlängerung der Aushärtezeiten.

Das Auftragen von AQUASCUD auf Sonnenstrahlung ausgesetzten Oberflächen führt zu einer drastischen Reduzierung der Verarbeitbarkeitszeit.

Das Auftragen von AQUASCUD auf den Untergrund bei Feuchtigkeit und längerer Sonneneinstrahlung kann zu Dampfdruckbildung von Blasen auf der Oberfläche führen.

Diese Blasen könnten die Eigenschaften des Endprodukts beeinträchtigen.

Zu Blasenbildung kann es auch kommen, wenn das Auftragen der 2. Schicht auf die 1. Schicht erfolgt, wenn letztere noch nicht vollständig ausgehärtet oder zu dünn ist.

Das frische Produkt vor Regen schützen.

Feuchtigkeit im Untergrund führt zu einer erheblichen Verlängerung der Aushärtezeiten.

Bei hängenden Gärten einen geeigneten Wurzelschutz vorsehen.

AQUASCUD BASIC kann bis maximal 7 Tage frei von der AQUASCUD-Schutzmischung bleiben.

Mindestens 2 Tage warten, bevor eine Schutzschicht oder ein Finish aufgetragen wird.

Sind mehr als 28 Tage nach dem Auftragen des zweiten Anstrichs vergangen, muss eine weitere Schicht aufgetragen werden, um eine bessere Haftung der folgenden Beschichtung zu garantieren.

## PHYSIKALISCHE UND TECHNISCHE EIGENSCHAFTEN

|                                            |                             |
|--------------------------------------------|-----------------------------|
| <b>Spezifikationen</b>                     | <b>Werte</b>                |
| Aussehen                                   | graues Pulver- weißer Latex |
| Betriebstemperatur                         | -20°C +60°C                 |
| Mischverhältnis von Flüssigkeit und Pulver | 1/2                         |
| Verarbeitbarkeitszeit bei +20°C            | 20'                         |
| Maximale Aggregatgröße                     | 0,7 mm                      |
| Spezifisches Gewicht                       | > 1,6 kg/l                  |

| Eigenschaft                                          | Prüfmethode             | Leistungsanforderungen  | Erklärte Leistung       |
|------------------------------------------------------|-------------------------|-------------------------|-------------------------|
| Crack Bridging Ability (+23 °C)                      | DIN EN 14891 Met. A.8.2 | > 0,75 mm               | > 1 mm                  |
| Crack Bridging Ability (-20 °C)                      | DIN EN 14891 Met. A.8.3 | > 0,75 mm               | > 1 mm                  |
| Crack Bridging Ability (+23 °C)(cmit Aquascud Basic) | DIN EN 14891 Met. A.8.2 | > 0,75 mm               | > 2 mm                  |
| Crack Bridging Ability (-20 °C) (mit Aquascud Basic) | DIN EN 14891 Met. A.8.3 | > 0,75 mm               | > 2 mm                  |
| Anfängliche Haftung                                  | DIN EN 14891 Met. A.6.2 | > 0,5 N/mm <sup>2</sup> | > 0,5 N/mm <sup>2</sup> |
| Haftung nach Eintauchen in Wasser                    | DIN EN 14891 Met. A.6.3 | > 0,5 N/mm <sup>2</sup> | > 0,5 N/mm <sup>2</sup> |







# AQUASCUD SYSTEM 430

| Eigenschaft                                                | Prüfmethode                                      | Leistungsanforderungen              | Erklärte Leistung       |
|------------------------------------------------------------|--------------------------------------------------|-------------------------------------|-------------------------|
| Haftung nach Wärmeeinwirkung                               | DIN EN 14891 Met. A.6.5                          | > 0,5 N/mm <sup>2</sup>             | > 0,7 N/mm <sup>2</sup> |
| Haftung nach Frost-Tau-Zyklen                              | DIN EN 14891 Met. A.6.6                          | > 0,5 N/mm <sup>2</sup>             | > 0,5 N/mm <sup>2</sup> |
| Haftung nach Eintauchen in basisches Wasser                | DIN EN 14891 Met. A.6.9                          | > 0,5 N/mm <sup>2</sup>             | > 0,5 N/mm <sup>2</sup> |
| Wasserundurchlässigkeit                                    | DIN EN 14891 Met. A.7                            | 150 kPa                             | 150 kPa                 |
| Parameter, die der internen Qualitätskontrolle unterliegen | Werte AQUASCUD BASIC                             | Werte AQUASCUD JOIN                 |                         |
| Wasserundurchlässigkeit                                    | -                                                | Wasserundurchlässigkeit bis 100 kPa |                         |
| Bruchdehnung                                               | > 40 %                                           | > 20%                               |                         |
| Bruchfestigkeit                                            | > 0,6 kN/m                                       | > 267 N/5 cm                        |                         |
| Eigenschaft                                                | Methode                                          | Körperschaft                        | Werte (g/l)             |
| VOC-Gehalt                                                 | Richtlinie 2004/42/EG ISO 11890-2 ASTM D 6886-12 | Eurofins 392-2015-00130902          | 2,7                     |

AQUASCUD 430 entspricht der Norm UNI 11928-1:2023 als In-situ-Flüssigabdichtung, die als Abdichtungselement in einem durchgehenden (neuen oder bestehenden) freiliegenden, begehbaren Abdeckungssystem verwendet wird.

## Einleitende Anforderungen UNI 11928-1:2023

| Eigenschaft                                                     | Prüfmethode     | Leistungsanforderungen                            | Erklärte Leistung                                 |
|-----------------------------------------------------------------|-----------------|---------------------------------------------------|---------------------------------------------------|
| Brandverhalten                                                  | DIN EN 13501-1  | F                                                 | F                                                 |
| Wasserdichtheit (Wasserdurchlass bei 60 kPa)                    | UNI EN 1928     | Kein Durchlass                                    | Kein Durchlass                                    |
| Eigenschaften der Wasserdampfdurchlässigkeit                    | UNI EN ISO 7789 | Klasse                                            | Klasse I                                          |
| Direkte Zughaftung, Betontyp MC (0,40)                          | DIN EN 1542     | ≥ 0,5 N/mm <sup>2</sup>                           | ≥ 0,8 N/mm <sup>2</sup>                           |
| Stoßfestigkeit                                                  | UNI EN 6272-1   | Klasse II                                         | IClasse III                                       |
| Statisches Stanzen                                              | UNI EN 12730    | ≥ 50 N                                            | ≥ 50 N                                            |
| Dynamische Rissüberbrückung (23 °C)                             | UNI EN 1062-7   | Klasse B2                                         | Klasse B4.1                                       |
| Dynamische Rissüberbrückung bei niedrigen Temperaturen (-20 °C) | UNI EN 1062-7   | Klasse B1                                         | Klasse B3.2                                       |
| Gleitwiderstand                                                 | DIN EN 13036-4  | Klasse III                                        | Klasse III                                        |
| Kapillare Aufnahme                                              | UNI EN 1062-1   | $W \leq 0,1 \text{ Kg/m}^2 \cdot \text{h}^{-0,5}$ | $W \leq 0,1 \text{ Kg/m}^2 \cdot \text{h}^{-0,5}$ |

## Dauerhaftigkeit UNI 11928-1:2023

| Eigenschaft                                                       | Prüfmethode                                                 | Leistungsanforderungen                                 | Erklärte Leistung                                      |
|-------------------------------------------------------------------|-------------------------------------------------------------|--------------------------------------------------------|--------------------------------------------------------|
| Wärmealterungsbeständigkeit 7 Tage bei 70±3 °C (Wasserdichtheit)  | Punkt 4.1 von EN 1062-11:2003                               | Kein Durchlass                                         | Kein Durchlass                                         |
| Akzeptanzkriterien nach der Exposition                            | UNI EN ISO 4628-2<br>UNI EN ISO 4628-4<br>UNI EN ISO 4628-5 | Kein Aufquellen<br>Keine Rissbildung<br>Kein Abplatzen | Kein Aufquellen<br>Keine Rissbildung<br>Kein Abplatzen |
| Gefährliche Stoffe                                                |                                                             |                                                        | Siehe Sicherheitsdatenblätter                          |
| Frost/Auftau Ohne Tausalze 20 Zyklen (Haftung auf dem Untergrund) | UNI EN 13687-3                                              | ≥ 0,5 N/mm <sup>2</sup>                                | ≥ 1,0 N/mm <sup>2</sup>                                |
| Akzeptanzkriterien nach der Exposition                            | UNI EN ISO 4628-2<br>UNI EN ISO 4628-4<br>UNI EN ISO 4628-5 | Kein Aufquellen<br>Keine Rissbildung<br>Kein Abplatzen | Kein Aufquellen<br>Keine Rissbildung<br>Kein Abplatzen |
| UV (400 MJ/m <sup>2</sup> , 2460 Stunden) und Spray (492 Stunden) | UNI EN ISO 4892-3                                           |                                                        |                                                        |
| Akzeptanzkriterien nach der Exposition                            | UNI EN ISO 4628-2<br>UNI EN ISO 4628-4<br>UNI EN ISO 4628-5 | Kein Aufquellen<br>Keine Rissbildung<br>Kein Abplatzen | Kein Aufquellen<br>Keine Rissbildung<br>Kein Abplatzen |
| Gefährliche Stoffe                                                |                                                             |                                                        | Siehe Sicherheitsdatenblätter                          |

Die wiedergegebenen Daten wurden im Labor bei +20 °C und 60 % r.F. erhalten.

**SICHERHEIT**

Siehe entsprechendes Sicherheitsdatenblatt.

|                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                      |                                                                            |
|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|----------------------------------------------------------------------------|
| <b>CE</b>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                            | <b>VOLTECO S.p.a</b><br>Via delle Industrie, 47 - 31050 Ponzano Veneto (I) |
| <b>18</b><br><b>0031-CPR-2018/10/09</b><br><b>EN 14891:2012</b><br><b>AQUASCUD 430</b><br>Flüssige, polymermodifizierte Zweikomponenten-Abdichtung (CM 02) für Außenanwendungen und unter Keramikfliesen (mit Kleber Klasse C2 gemäß EN 12004 verklebt)                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                              |                                                                            |
| Anfängliche Zughaftung: $\geq 0,5 \text{ N/mm}^2$<br>Zughaftung nach Eintauchen in Wasser: $\geq 0,5 \text{ N/mm}^2$<br>Zughaftung nach thermischer Alterung: $\geq 0,5 \text{ N/mm}^2$<br>Zughaftung nach Frost-Tau-Zyklen: $\geq 0,5 \text{ N/mm}^2$<br>Zughaftung nach Eintauchen in Kalkwasser: $\geq 0,5 \text{ N/mm}^2$<br>Wasserundurchlässigkeit: Kein Eindringen und Gewichtszunahme $\leq 20 \text{ g}$<br>Rissüberbrückungsfähigkeit unter Standardbedingungen (23 °C): $\geq 0,75 \text{ mm}$<br>Rissüberbrückungsfähigkeit bei niedrigen Temperaturen (-20 °C): $\geq 0,75 \text{ mm}$<br>Gefährliche Stoffe: Siehe SDB |                                                                            |

**COPYRIGHT**

© Copyright Volteco S.p.A. - All rights reserved.

Die in diesem Dokument enthaltenen Informationen, Bilder und Texte sind Alleineigentum der Volteco S.p.A.

Können sich jederzeit ohne vorherige Mitteilung ändern.

Die aktualisierten Versionen dieses und anderer Dokumente (Leistungsverzeichnis, Broschüren usw.) sind bei [www.volteco.com](http://www.volteco.com) einzusehen.

Im Fall der Übersetzung könnte der Text technische und sprachliche Unvollkommenheiten enthalten.

**GESETZLICHE HINWEISE**

Hinweis für den Käufer/Anwender

Das vorliegende, von der Volteco S.p.A. bereitgestellte Dokument will ausschließlich eine Hilfe darstellen und Richtangaben für den Käufer/Anwender liefern.

Die erforderlichen Vertiefungen der jeweiligen Einsatzgegebenheiten werden nicht in Betracht gezogen, da Volteco S.p.A. nicht darin einbezogen ist.

Ändert und erweitert die Verpflichtungen des Herstellers Volteco S.p.A. nicht.

Es könnten Änderungen vorliegen, daher muss sich der Anwender vor jeder Anwendung auf der Website [www.volteco.com](http://www.volteco.com) diesbezüglich informieren.

Die oben genannten Klarstellungen erstrecken sich auf die technischen/kommerziellen Informationen des Handelsnetzwerks vor und nach dem Verkauf.

